



pia – pro familia in action

Die Arbeit der Ortsgruppen 2019 #piarueckblick2019

■ Mittlerweile gibt es pia Ortsgruppen in vielen Städten: Trier, Berlin, Hamburg, Kiel, Bielefeld, Münster, Augsburg, Mainz und Frankfurt. Außerdem haben sich pia Ortsgruppen gegründet, die mehrere Städte einschließen in Thüringen, Bremen gemeinsam mit Bremerhaven und Rhein-Neckar.

Wir wollen zu Beginn des Jahres einige Ortsgruppen und ihre Aktivitäten im letzten Jahr vorstellen. Die Beiträge sind auch auf unseren Social Media Kanälen mit dem Suchwort #piarueckblick2019 zu finden.

pia Ortsgruppe Bielefeld

Unser Jahr 2019 begann mit dem Aktionstag zur Streichung des §219a StGB auf dem Bielefelder Jahnplatz, bei dem wir Aufklärungsarbeit auf der Straße geleistet haben. Bei den Veranstaltungen im letzten Jahr lag der Fokus vor allem auf den Themen Enttabuisierung von Schwangerschaftsabbrüchen und sichere Informationen über Schwangerschaftsabbrüche für Schwangere und Interessierte. Ein Höhepunkt war die Podiumsdiskussion „Abtreibung revisited“ im Mai, die mit dem Gleichstellungsreferat des AstA der Uni Bielefeld entstanden ist und zahlreich besucht wurde. Darüber hinaus waren wir neben dem CSD, auch beim #campusfestival der Uni Bielefeld dabei, bei dem wir einige Aktionen für die Festivalbesucher mit unseren Kooperationspartnern gestaltet haben und bei dem man mit Kondomführerschein in der Tasche nach Hause gehen konnte! Wir freuen uns auf ein neues Jahr mit weiteren Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit dem AstA Bielefeld, eigenen Workshops und im Sommer auf die Festivals wie Demos!



pia Ortsgruppe Bremen und Bremerhaven

Moin! Mitte Oktober haben wir fünf mit dem Aufbau von pia in Bremen und Bremerhaven begonnen. Wir beschlossen, in Bremerhaven eine erste Kick-off-Veranstaltung zu organisieren, sie findet am 23. Januar 2020 (und damit nach Redaktionsschluss) statt. Unser Ziel ist, viele interessierte Menschen treffen und diese für pia begeistern zu können. Eine weitere Kick-off-Veranstaltung am Standort Bremen soll im Februar oder März stattfinden. Anschließend wollen wir monatliche Treffen mit allen pia*s aus Bremen und Bremerhaven organisieren, um aktuelle Themen zu besprechen und Aktionen zu planen. Am Ende jedes Jahres soll es dann ein gesondertes pia Treffen geben, bei dem es um den Jahresrückblick sowie die Ziele für das kommende Jahr gehen soll.

Nicola von pia Bremen-Bremerhaven

pia Ortsgruppe Münster

Als wir in der Beratungsstelle Münster „anklopften“, bekamen wir direkt Unterstützung. Beim ersten Treffen im Mai 2019 besprachen wir u.a., wie viele Ressourcen hat jede* für pia, wer hat wann Zeit und welche Aktionen wir eigentlich machen wollen, um Menschen in Münster zu erreichen. Die erste Aktion, bei der pia vertreten war, war der CSD Ende August. pia Münster hat sich einmal pro Monat in der Beratungsstelle getroffen. Über die Zeit sind wir von sieben auf 14 Personen angewachsen. Wir haben in kürzester Zeit „pia’s sex-education-Quiz“ kreiert und damit als Abendveranstaltung in einer angesagten Location für einen aufregenden und mit vielen Menschen gefüllten Raum gesorgt. Wir wollten Menschen das Thema „Sexualität“ und die damit verbundenen sexuellen Rechte auf unterhaltsame Weise näher bringen. Denn wir denken, nur wer über die Themen redet, öffnet „Räume“. Sodass auch andere Menschen darüber sprechen und eigene Gefühle, Empfindungen, Wünsche und Grenzen besser wahrnehmen und ausdrücken können. Wir haben uns mega gefreut, dass sogar das Münsteraner Stadtmagazin „Ultimo“ (mit Freizeit- und Kultur-Wochenvorschau) auf uns zukam und das Kneipen-Quiz beworben hat. Für 2020 haben wir natürlich auch schon Ideen, wir sind ganz gespannt, was noch so möglich ist. An Kreativität mangelt es jedenfalls nicht!



pia Ortsgruppe Kiel

Seit Anfang 2019 gibt es endlich auch #piainkiel. Seit Februar treffen wir uns alle vier Wochen in den Räumlichkeiten der pro familia Beratungsstelle in Kiel. Bei einem stets reichhaltigen Getränke- und Snackbuffet, das von allen pia*s mitgestaltet wird, diskutieren wir aktuelle Themen oder planen, wie wir uns auf verschiedensten Veranstaltungen präsentieren können. So konnten wir bereits in diesem Jahr einen begehrten Stand auf der Kieler Woche ergattern. Dort haben wir bei bestem Wetter (ja, es schien tatsächlich die Sonne in Kiel :D) mit den verschiedensten Leuten witzige Aktivitäten durchgeführt, wie „pia deckt auf“ oder die Grabbelboxen. Eine Präsenz auf der KiWo 2020 ist fest geplant! Weiterhin konnten wir in unserem ersten Jahr auf dem Kieler CSD zusammen mit der pro familia Kiel mit vielen Menschen in Kontakt kommen, indem wir gemeinsam Regenbogen-Buttons erstellt haben. Wir haben es sogar in die Kieler Nachrichten (KN) mit einem Foto geschafft! Da wir sehr eng mit der Beratungsstelle zusammenarbeiten, konnten wir uns für die ersten Treffen

des kommenden Jahres bereits spannende Fortbildungen von und mit den Kolleg*innen der pro familia Kiel sichern. Wir freuen uns auf spannende Impulse auch im neuen Jahr 2020!



Ausblick 2020

Weiter geht's! Mit Engagement, neuen Ideen, Tatendrang und ganz viel Wertschätzung. Es ist unglaublich, was alles möglich wird, wenn junge Menschen mit einem gemeinsamen Ziel zusammenkommen. Und das ist erst der Anfang! Wir haben noch viel vor mit pia! Das junge Freiwilligennetzwerk wächst und entwickelt sich mit den Menschen, die Teil davon sind. Und weil jede* einzelne Person so viel zum Gelingen von pia beiträgt, an dieser Stelle noch ein riesengroßes Dankeschön an alle pia*s, die mit ihrer Zeit und ihren Ideen dieses Projekt mit Leben füllen. Ihr seid großartig!

Beiträge zusammengestellt von Eva Rebholz,
Koordination Mitglieder- und Freiwilligenarbeit

pia Ortsgruppe Trier

2019 war für uns ein Jahr voller Entwicklungen und Aktionen sowie vieler interessanter Themen. Wir diskutierten, lachten und sahen Filme. Und dabei werden wir immer mehr pia*s und unser Horizont immer weiter. 2019 feierten wir den ersten Geburtstag von pia in Trier und wir nahmen an unglaublichen 11 Stammtischtreffen und über 20 Veranstaltungen teil! Darunter unter anderem beim pro familia Jugendforum, CSD, Lesung mit Kristina Hänel, safeabortionday, Veranstaltung zur Schwangerschaftsabbruchversorgung Raum Trier, Fachtagen, Demonstration für Demokratie und Europa und und und ... Und auch 2020 werden uns die Themen für Standardarbeit, Demos und Stammtischtreffen nicht ausgehen! Warum gibt es in Trier immer noch keine Möglichkeit für einen Schwangerschaftsabbruch vor Ort? Wie sehr sorgen rechts-konservative Bewegungen in ganz Europa für Einschränkungen von unseren sexuellen und reproduktiven Rechten? Wie kann es sein, dass es nach wie vor Gewalt in der Schwangerschaft und während der Geburt gibt? Warum steht der Schwangerschaftsabbruch nach wie vor im Strafgesetzbuch?



pia Ortsgruppe Berlin

Ich bin im September 2019 zu pia Berlin gestoßen, und wo soll ich anfangen? Wir haben viel gemeinsam diskutiert, haben für #mybodymychoice an der Seite von Pro-Choice demonstriert (und der Kampf geht 2020 weiter: Raise your voice with us!), wir sind mit Pro Youth Berlin auf unserer ersten Berliner Kneipentour um die Häuser gezogen, haben uns mit anderen Aktivist*innen vernetzt (Youthwork Berlin und LSVD Berlin-Brandenburg), und wir haben viel dazu gelernt. Wir hatten aber auch viel zu besprechen: Wofür steht pia Berlin? Was bewegt uns? Was wollen und können wir bewirken? Wo liegen unsere Stärken, und wie wollen wir sie im Einsatz für sexuelle Gesundheit und reproduktive Rechte nutzen? Eins steht fest: Wir wollen die Themen sexuelle Vielfalt und LGBTQ*-Rechte innerhalb der pro familia sichtbar gestalten, aber auch etwas mehr Außenwirkung erzielen. Wir wollen mehr über Intersektionalität und Diversität sprechen, aber auch darüber reden, wozu Lecktücher gut sind und wo es die eigentlich gibt? ;) Auf einige Aktionen 2020 könnt ihr jedenfalls schon mal gespannt sein!

Julia von pia Berlin



www.profamilia.de/pia
pia@profamilia.de
www.facebook.com/profamiliainaction
<https://twitter.com/PiaProfamilia>
https://www.instagram.com/pia_profamilia/